

Vierte Auflage des Orgelworts in der Stephanskirche Eggenburg: Organisator Alexander Doent (l.) und Hausherr Pater Sepp Schachinger (r.) kamen so wie die Gäste des Abends in den Genuss hervorragender Darbietungen der Prager Organistin Eva Bublová und des Schauspielers Peter Simonischek (Rezitation).

Foto: Willi Brem



Musiker rissen alle Gäste mit

GREILLENSTEIN | Als „Geheimtipp“ geht die Formation Marlyn & Stern nicht mehr durch. Noch weniger nach einem begeisternden Konzert mit der Gruppe IYASA aus Zimbabwe. Gemeinsam brachten die Künstler die volle Taverne – nicht nur wegen der Hitze – zum Kochen.

Exaktheit und Präzision, Lisa Sterns tolle Stimme sowie enormes Können Eric Spitzer-Marlyns (Gitarre) bestimmten den Teil vor der Pause – mit einer witzigen „Hupf in Gatsch“-Einlage der zwei Neuen, Claudia Ulmer und Daniel Maurer, und einem fantastischen „Mad world“ (a cappella, vierstimmig).

Mit „Welcome to Zimbabwe!“ legten dann die Gäste aus Afrika los. Unglaublich, wie hoch da parallel zum typischen Gesang die Beine flogen, sich die Körper verrenkten! Beim durch Shakira als offizielles Lied zur Fußball-WM 2010 berühmt gewordenen „Waka Waka“ (This Time for Africa) war Mitmachen angesagt.

Am Schluss gab es kein Halten mehr – gemeinsam performten „Austria & Africa“ zwei Lieder aus der multikulturellen CD „Amaculo“. Einhelliges Urteil der Gäste: Die Zeit war viel zu schnell um!

Überraschende Texte

Orgelwort | Erstaunliche Aktualität begeisterte ebenso wie virtuoses Spiel Eva Bublovás und Peter Simonischeks Rezitationen.

Von Eduard Prinz

EGGENBURG | Der Auftritt Eva Bublovás aus Prag beim Eggenburger Orgelwort wurde mit Spannung erwartet. Zu Recht, denn sie ist eine Ausnahme-Organistin – von kleiner Statur, zugleich von großer Virtuosität und Vielseitigkeit im Ausdruck. Musik vermeintlich bekannter Komponisten, etwa Wolfgang Amadeus Mozart und Antonio Vivaldi, erhielt in Bublovás Spiel in der raumakustisch überaus beeindruckenden Eggenburger Stephanskirche eine neue klangliche Beleuchtung.

Aktuelle Bezüge des Barock zu unserer Zeit

Nach dem F-Dur-Konzert von Johann Sebastian Bach/Antonio Vivaldi zu Beginn betrat der Schauspieler Peter Simonischek den Altarraum. Er las zuerst jene bewegenden Passagen Albert Schweitzers, in denen der „Urwalddoktor“ nach dem (unbegreiflichen) Rätsel des Daseins fragt. Im Kontrast dazu folgten Predigt-Ausschnitte und Ansprachen des Augustinermönchs und Barockpredigers Abraham a Sancta Clara, dem der Abend seinen Titel verdankte: „Huy! und Pfuy! der Welt“. Überrascht und teilweise belustigt nahm

das Publikum wahr, wie Abraham Fälle von „Korruption“ und das allorts regierende Geld anprangert – immerhin in einem Werk, das vor bereits 300 Jahren entstand! Simonischek zog in seinem Part wahrlich alle Register, die unerbittlichen und heiteren seiner Kunst.

Die Idee der bereits vierten Auflage des „Orgelworts“ war aus dem 500-jährigen Jubiläum der Eggenburger Kanzel entstan-

den. Hiezu sprachen einleitend der Hausherr, Stadtpfarrer Sepp Schachinger, und Initiator Alexander Doent.

Peter Simonischek war und blieb freilich Mittelpunkt des festlichen Anlasses und stieg zu guter Letzt auch auf die Kanzel.

Der Burgschauspieler und die virtuose Organistin wurden vom Publikum am Ende enthusiastisch gefeiert. Einmalig! Fortsetzung erbeten.



Marlyn & Stern – Lisa Stern (links), Eric Spitzer-Marlyn (Vierter von links) sowie Daniel Maurer und Claudia Ulmer (von rechts) – bereiteten dem Publikum in der Taverne in Greillenstein gemeinsam mit den Gesang- und Tanz-Genies der Gruppe IYASA aus Zimbabwe (Afrika) einen mitreißenden Abend.

Foto: Martin Kalchauer



2 Sorgen für Kulturgenuss beim Rosendinner: Die Autoren Rudolf Bulant und Rosa Hohenegger, Sopranistin Anja Bärnthaler, Josef Olmr, Heidi Kals und Petra Olmrova (von links). *Foto: Martin Kalchhauser*



3 Sommerfest auf der Rosenburg: Industrie-Vertreter Johann Marihart und Michaela Roither, Gastgeber Markus Hoyos und Landesrat Karl Wilfing (v.l.) stießen auf die gelungene Veranstaltung an. *Foto: Eduard Reiningger*

Genuss mit vielen Rosen

2 Rosen, Rosen Rosen! Nicht nur den von Küchenchef **Igor Priesol** und seinem engagierten Team zubereiteten Köstlichkeiten wurden beim Rosendinner im Schlossgasthof Rosenburg an einem lauen Sommerabend hoch über dem Kamptal Rosen gestreut. Gastgeberin **Heidi Kals** freute sich, dass auch die Lesung der Autoren **Rudolf Bulant** und **Rosa Hohenegger** aus eigenen Werken ausnahmslos gut ankam – ebenso wie der Gesang der Sopranistin **Anja Bärnthaler**. Dafür bereuten **Josef Olmr** und seine Gattin **Petra Olmrova**, die aus Prag (!) angereist waren, ihre weite Fahrt ebenso wenig wie die anderen Gäste aus der Region, die beim Genussabend Heimvorteil hatten.

Industrie wieder auf Burg zu Gast

3 Gemütlichkeit war beim jährlichen Sommerfest der Industriellenvereinigung NÖ in der Rosenburg Trumpf. Schlossherr **Markus Hoyos** und IV-Präsident **Johann Marihart** waren vorbildliche Gastgeber und bewirteten neben Landesrat **Karl Wilfing** und „Bierspender“ **Karl Schwarz** die Botschafter aus Rumänien, Slowenien und der Slowakei sowie über 300 weitere Gäste vor der herrlichen Schloss-Kulisse. „Dynamisch und mit neuer Hüfte!“, scherzte Marihart beim Dank an Hoyos, welcher sich das Fest auch 2014 nicht entgehen lassen hatte und sogar auf Krücken mit dabei gewesen war. Die „Swinging Leaders“ – die jazzbegeisterten Unternehmer und Führungskräfte **Alexander Götzinger**, **Wolf-**

gang Mathera, **Peter Natterer**, **Richard Barnert**, **Peter Pichler**, **Klaus Wegenkittl** und **Norbert Zimmermann** – sorgten für den musikalischen Background.

Konzert war eine „sichere Bank“

4 Risiko gingen die ÖVP-Gemeindegruppen Altenburg und Röhrenbach keines ein, als sie „Marlyn & Stern“ für Greillenstein verpflichteten. Die Bürgermeister **Markus Reichenvater** und **Gernot Hainzl** hatten mit der Einladung an **Lisa Stern**, **Eric Spitzer-Marlyn** (sein Kommentar zum Namensfehler auf den Eintrittskarten: „Es ist halt schon ‚Maryln’-Zeit!“), **Claudia Ulmer** und **Daniel Maurer** auf eine sichere Bank gesetzt und den Gästen im vollen Saal der Taverne einen tol-

len Abend beschert. Zumal die Aktivisten der IYASA aus Simbabwe rund um **Innocent Dube** mit Gesang und Tanz Gas gaben. Glückliche Gesichter auch bei Schloss-Förderer **Manfred Wielach**, Schulchef-Duo **Elfriede** und **Franz Buchinger**, ...

Orgelwort für alle geglückt

5 Dass das bereits vierte „Orgelwort“ geglückt war, in diesem Urteil waren

sich Gäste und Ausführende einig. Organisator **Alexander Doent** hatte mit Rezitator **Peter Simonischek** und der Organistin **Eva Bublová** (mit Töchterchen **Dora**, 2, aus Prag angereist) einen Glücksgriff getan. Das stellten beim gut besuchten Abend auch Bundesrat **Eduard Köck**, Stadtchef **Georg Gilli**, Pfarrer **Sepp Schachinger** und die Schauspielerin **Andrea Eckert** – sie hat ja bereits ein vergangenes Orgelwort mitgestaltet – einhellig fest.

Heimat
NIEDERÖSTERREICH

IN DIESER AUSGABE **GRATIS** FÜR NÖN-ABONNENTEN

Infos zum NÖN-Abo unter **NÖN.at/abo** oder **02742-802 1802**



4 Die Bürgermeister **Gernot Hainzl** (2.v.l.) und **Markus Reichenvater** (2.v.r.) lotsten **Marlyn & Stern** – im Bild **Eric Spitzer-Marlyn**, **Daniel Maurer**, **Lisa Stern** und **Claudia Ulmer** (v.l.) – nach Greillenstein. *Foto: Martin Kalchhauser*



5 Orgelwort war Erlebnis: Pfarrer **Sepp Schachinger**, Mimin **Andrea Eckert**, Organisator **Alexander Doent**, Organistin **Eva Bublová** (mit **Dora**), Rezitator **Peter Simonischek**, Stadtchef **Georg Gilli** und Bundesrat **Eduard Köck**. *F: W. B.*